

## **COVID-19**Vorbeugende Maßnahmen der PMS



## Verhalten im Verdachtsfall

Liegt bei Ihnen oder Ihren Kollegen oder Angehörigen der Verdacht auf eine Covid-19-Infektion vor, sind folgende Schritte durchzuführen:

- 1. Die betroffene Person in eine separate, geschlossene Räumlichkeit bringen (Isolieren).
- 2. Verständigung der telefonischen Gesundheitsberatung über die Hotline 1450, oder das Gesundheitsamt der ortsansässigen Bezirkshauptmannschaft, bzw. des Hausarztes und Befolgung deren Anweisungen.
- 3. Verständigung des PMS Bereichsleiters und Meldung über corona@pms.at.
- 4. Auf weitere Anweisungen des zuständigen Bereichsleiters warten.
- 5. Unterstützung bei der Ermittlung der direkten & unmittelbaren Kontaktpersonen zur betroffenen Person.

Sollte es in den letzten zwei Wochen zu einem Kontakt mit einer infizierten Person gekommen sein (berufliches & privates Umfeld), ist umgehend der Bereichsleiter zu informieren.

## Kontakte zu infizierten Personen sind meldepflichtig!

Sollte ein persönlich begründeter Verdacht einer möglichen Infektion bestehen ist in jedem Fall die

## Hotline 1450

oder das Gesundheitsamt der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft bzw. der Hausarzt

zu informieren, und sich auf direktem Wege nach Hause zu begeben bzw. zu Hause zu bleiben.

Auf keinen Fall sollte ein Arzt, ein Krankenhaus, oder die Firma aufgesucht werden.

PMS intern sind alle Verdachtsfälle sofort über die E- mail Adresse <u>corona@pms.at</u> bekannt zu geben!

Sollte jemand unter Quarantäne gestellt werden, ist umgehend der Bereichsleiter zu informieren.

Wenn jemand während einer Dienstreise aufgrund von Quarantänemaßnahmen länger in einem Hotel bleiben muss, werden weitere Schritte gemeinsam mit dem Bereichsleiter definiert. Eine entsprechende Unterstützung bezüglich Rückreise & weiteren Maßnahmen werden durch das Headquarter in St. Stefan gewährleistet.

Für allgemeine Informationen zum Coronavirus steht die

Hotline 0800 555 621

zur Verfügung.